

Synchron ist sehr beliebt

Bremerhaven. Mit dem 30. Anton-Winkler-Gedächtnispokal beenden die Trampoliner traditionell das Wettkampfjahr 2010. Im Gedenken an den Oberturnwart Anton Winkler fand der 30. Trampolin-Pokalwettkampf im Synchronturnen statt.



64 Turnerinnen und Turner aus acht Vereinen waren in der Halle der Edith-Stein-Schule am Start. Die hohe Teilnehmerzahl spricht dafür, dass dieser Wettkampf bei den Aktiven aufgrund der spannenden und knappen Entscheidungen sehr beliebt ist. Bei diesem Wettkampf wird keine Einteilung nach Altersklassen vorgenommen. Deshalb sieht man hier auch nur die Übungen der etwas erfahreneren und älteren Aktiven. Aber auch die besten Schülerinnen und Schüler nahmen teil.

Am Ende sicher sich das gemischte Synchron-Paar Jana Dankowski (Schülerin) und Sven Merse (Turner) vom OSC Bremerhaven den Sieg. Sie setzten sich bereits in der Pflicht an die Spitze und behaupteten die Führung. Allerdings waren die Abstände gering und auf den folgenden Plätzen änderte sich während des Wettkampfes enorm viel. So schoben sich Sarah Heincken (Turnerin) und Cüneyt Emir (Schüler) von der SG Oslebshausen erst mit ihrer Finalübung auf Platz zwei. Ebenfalls erst im Finale konnten sich die überraschend stark turnenden Jugendturnerinnen Franziska Bahr und Christine Söhl vom OSC Bremerhaven an den bis dahin auf dem zweiten Platz liegenden Yvonne und Nicole Rademacher vom TV Lehe vorbeischieben.

Damit ist das Wettkampfjahr für die Trampolinturner aus Bremen und Bremerhaven auf Kreis- und Landesebene abgeschlossen. Dieses Jahr sendet der Bremer Turnverband noch eine Schülerinnen-Mannschaft und erstmals seit vielen Jahren eine Schülermannschaft zu den deutschen Mannschaftsmeisterschaften der Landesturnverbände. Diese finden am 12. Dezember in Cottbus statt. (nz)